Aufgaben zu den Gasgesetzen

Lie.

- 1) Ein Gas hat bei -17 °C ein Volumen von 88 L. Wie gross ist das Volumen, wenn die Temperatur bei gleichem Druck auf 131 °C gestiegen ist?
- 2) Auf welche Temperatur muss ein Gas von 21 °C erwärmt werden, wenn sich sein Druck bei gleichem Volumen verdoppeln soll?
- 3) Berechnen Sie ausgehend vom Normwert die Luftdichte bei -100 °C und +100 °C.
- 4) Wie viel Luft enthält eine Pressluftflasche von 18 L, 200 bar und 20 °C?
- 5) Welches Volumen hat 58 mg Sauerstoff bei Normdruck und -38 °C?
- 6) Welche Stoffmenge enthält ein Volumen von 0.048 m³ bei 280 K und 1.3·10⁵ Pa?
- 7) Luft enthält ca. 21 Volumenprozent Sauerstoff und 79 Volumenprozent Stickstoff. Berechnen Sie mit Hilfe der molaren Massen die entsprechenden Massenprozente.
- 8) Die maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK) von Quecksilberdampf beträgt 0.05 mg/m³ [SUVA, 1991].
- a) Bei welchem Bruchteil vom Sättigungsdampfdruck (20 °C) wird das erreicht?
- b) Ein Zimmer von 50 m³ Volumen enthalte die MAK an Quecksilber. Welchen Durchmesser hätte ein Kügelchen aus dieser Quecksilbermenge?
- 9) Zeichnen Sie das p(T)-Diagramm von 1.00 kg Wasserdampf in einem Volumen von 1.00 m³ zwischen 0 und 1000 K mit Zahlen und Einheiten.
- 10) Berechnen Sie die Dichte von Wasserdampf mit Hilfe der molaren Masse, des Sättigungsdampfdrucks und der Zustandsgleichung des idealen Gases. Setzen Sie die Zahlen für 0°C, 100 °C, 200 °C und 300 °C ein. Vergleichen Sie die berechneten mit den gemessenen Dichtewerten. Welche Schlüsse ziehen Sie daraus?
- 11) In einer Hochvakuumanlage herrsche ein Druck von 10⁻¹⁷ bar bei 20 °C. Wie viele Gasteilchen sind in 1 mm³ durchschnittlich anzutreffen?
- 12) Berechnen Sie ausgehend von den tabellierten Normdichten in der FoTa das reale molare Normvolumen (m³/mol) für Neon und Schwefeldioxid.

Lösungen: 1) 139 L 2) 588 K 3) 2.040 u. 0.9465 kg/m³ 4) 4.3 kg, 148 mol oder 3.3 m³ 5) 35 mL 6) 2.7 mol 7) 23 und 77 m% 8a) 4 Promille 8b) 0.7 mm 9) - 10) - 11) 0.2 12) 0.0224 u. 0.02189 m³/mol